

PRESSEMITTEILUNG

vom 21. Mai 2015



OPEL-ZOO

Georg von Opel - Freigehege für Tierforschung
Gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts

Pressemitteilung 17/2015

Weiterer Nachwuchs im Opel-Zoo in Kronberg im Taunus Jetzt auch Jungtiere bei Gnu, Guanako und Vietnam-Sikahirsch

Ob Zicklein, der kleine Hausesel Peter, ob neu geborene Mufflons und Berberaffen, ob flügge werdende Habichtskäuze und Schwarzkopfbisse – wie stets im Frühjahr und Frühsommer berichtete der Opel-Zoo in den letzten Wochen ganz regelmäßig über neuen Tier-Nachwuchs, der im Kronberger Freigehege beobachtet werden kann.



Damit nicht genug, es sind weitere Kinderstuben zu entdecken: Bei den Guanakos wurde ein Jungtier am 12. Mai, bei den Vietnam-Sikahirschen ein weiteres am 16. Mai und bei den Gnus eines am 19. Mai geboren. Ganz sicher wird dies nicht der letzte Bericht über Nachwuchs sein, zumal bei einigen Tierarten die Neugeborenen erst mal einige Zeit in der Wurfhöhle bleiben, bis sie groß genug oder so weit entwickelt sind, dass sie mit den Eltern die Außenwelt erkunden können und zunehmend selbständig werden.

Neben den zahlreichen Jungtieren locken auch die neuen Anlagen für Zwergmangusten und Weißstörche. Darüber hinaus lassen neue Besucherantritte für intensive Tierbeobachtungen, Lehrpfade und auch Infostände rund um die

Themenbereiche Natur-, Tier- und Artenschutz den Ausflug in den Opel-Zoo in Kronberg im Taunus zu einem spannenden Erlebnis werden, bei dem es viel Neues zu entdecken gibt.

Die Kassen im Opel-Zoo in Kronberg haben täglich von 9 bis 18 Uhr (ab 30. Mai von 9 bis 19 Uhr) geöffnet. Die Besucher können bis Einbruch der Dunkelheit im Gelände bleiben. Der Opel-Zoo ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Haltestelle Opel-Zoo der Buslinien 260 und 261.